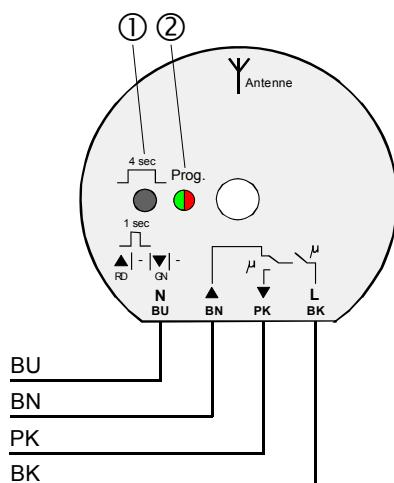


Funk-Jalousieaktor, Mini

Bestell-Nr.: 0425 00

A



Funktion

Der Funk-Jalousieaktor ermöglicht die Funk-Fernbedienung eines Jalousie- bzw. Rollladen-Motors.

Je nach Betätigung eines Funk-Senders werden die Lamellen verstellt (kurzer Tastendruck < 1 s) bzw. die Jalousie gefahren (langer Tastendruck > 1 s).

Der Funk-Jalousieaktor kann bis zu 14 Funk-Sender zuordnen.

Auf dem Gerät befinden sich eine Programmier-Taste (Abb. A ①) und eine zweifarbiges Programmier-LED (Abb. A ②).

Lichtszenen

Die Endlage der Jalousie (ganz oben, ganz unten) kann gemeinsam mit Beleuchtung in bis zu 5 Lichtszenen eingebunden werden. Die gewünschte Lichtszenentaste des Funk-Hand- oder Wandsenders muß im Funk-Aktor zugeordnet werden.

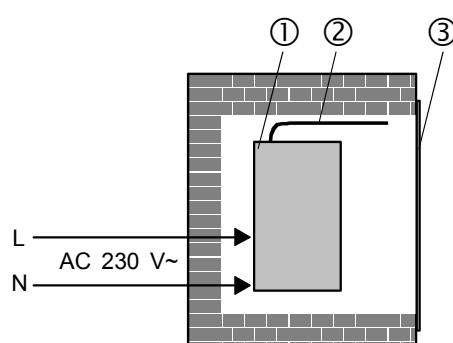
Gefahrenhinweise

Achtung! Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen.

Da das Gerät nur basisisoliert ist, darf aufgrund der Normenlage auch das Lernen und Löschen von Funk-Sendern sowie der Testbetrieb des Gerätes nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden. Dies gilt nur sofern Teile der elektrischen Anlage dafür zu öffnen sind.

Da beim Anlegen der Netzspannung die Lastleitungen des Gerätes kurzfristig bestromt werden, müssen nicht benutzte Leitungen isoliert werden.

B



Montage

Montieren Sie den Funk-Jalousieaktor (Abb. B ①) in einer UP-Dose hinter einer Blindabdeckung (Abb. B ③). Bei Anwendungen außerhalb der UP-Dose achten Sie auf ausreichende Berührungssicherheit, z.B. Einbau in AP-Verteiler-Dose.

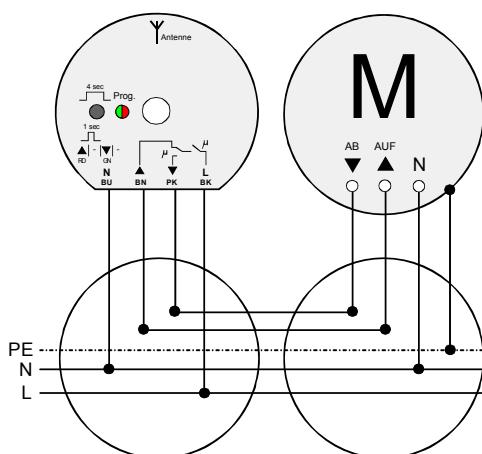
Der Funk-Jalousieaktor wurde ausschließlich zum Schalten von Jalousie- bzw. Rollladenmotoren entwickelt.

Andere Anwendungen können Gefahren mit sich bringen (z.B. Rolltor-Steuerung).

Verwenden Sie nur Jalousien bzw. Rollladen mit mechanischen oder elektronischen Endlagenschaltern.

Durch die elektronische Verriegelung des Gerätes wird eine minimale Umschaltzeit bei Richtungswechsel von ca. 1 Sekunde realisiert.

Beachten Sie die Hinweise der Motorenhersteller bezüglich Umschaltzeit und max. Einschaltzeit (ED).

C**Antenne**

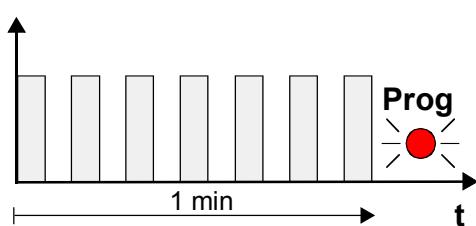
Um die maximale Funk-Empfangsleistung zu erhalten, verlegen Sie die Antenne (Abb. B ②) frei gestreckt, d.h. nicht aufgewickelt. Halten Sie Abstand zu großflächigen Metallteilen (z.B. metallische Türrahmen). Die Antenne nicht kürzen, abisolieren oder verlängern.

Installation

Schließen Sie den Funk-Jalousieaktor gemäß Abb. C an.

Hinweise

- Der Abstand zu elektrischen Lasten (z.B. Mikrowellen-Ofen, HiFi- und TV-Anlagen), muß mindestens 0,5 m betragen.
- Um eine Übersteuerung des Funk-Empfängers (Aktor) zu vermeiden, muß der Abstand zwischen dem Funk-Jalousieaktor und einem Sender mindestens 1 m betragen.

D**Zuordnung von Funk-Sendern und Funk-Empfängern**

Beim Zuordnen eines Funk-Senders ist die Empfindlichkeit der Funk-Empfänger auf ca. 5 m reduziert. Der Abstand zwischen Funk-Jalousieaktor und dem zuordnenden Funk-Sender sollte deshalb zwischen 0,5 m und 5 m liegen.

Vorgehensweise

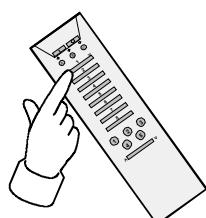
- Drücken Sie die Programmier-Taste für ca. 4 s, um in den Programmiermodus zu gelangen. Die LED blinkt rot für ca. 1 Minute (Abb. D). Während dieser Zeit kann ein Funk-Kanal zugeordnet werden.
- Lösen Sie am ausgewählten Funk-Sender ein Funk-Telegramm aus; siehe Bedienungsanleitung Funk-Sender (Abb. E):

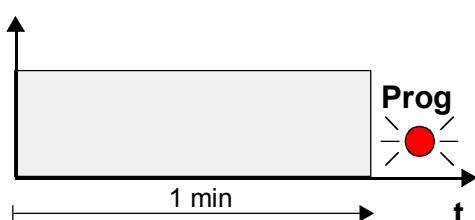
Zuordnen eines Kanals

Drücken Sie die Kanal-Taste länger als 1 s.

Zuordnen einer Lichtszenen-Taste

Drücken Sie die Lichtszenen-Taste länger als 3 s.



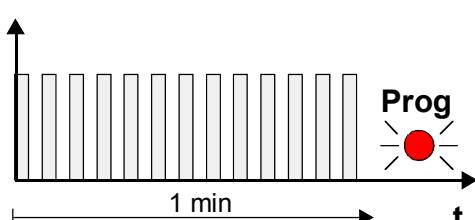
F

- Der Funk-Jalousieaktor quittiert die Speicherung mit dem dauerhaften Leuchten der LED in rot (Abb. F).

- Den Programmiermodus verlassen Sie automatisch nach ca. 1 Minute oder durch kurzes Drücken der Programmier-Taste. Der Funk-Jalousieaktor befindet sich dann im Betriebsmodus.

Hinweis

Wenn alle 14 Speicherplätze belegt sind, müssen Sie einen bereits zugeordneten Funk-Sender löschen um einen neuen Sender zu programmieren.

G**Löschen der Kanal-Zuordnung**

Die Löschung eines zugeordneten Funk-Senders wird durch einen erneuten Zuordnungsvorgang für diesen Funk-Sender bewirkt (siehe oben).

Alle Kanäle und Lichtszenen-Tasten müssen einzeln gelöscht werden.

Ein erfolgreicher Löschvorgang wird durch die schneller blinkende rote LED angezeigt (Abb. G).

Lichtszene

In einer Lichtszene kann die Endlage einer Jalousie zusammen mit Beleuchtung gespeichert werden. Diese Lichtszene ist durch erneutes Speichern jederzeit änderbar.

Vor dem Speichern bzw. Aufrufen einer Lichtszene muß eine Lichtszenen-Taste des Funk-Senders zugeordnet werden, siehe "Zuordnen einer Lichtszenen-Taste".

Speichern einer Lichtszene

- Fahren Sie die Jalousie in die gewünschte Endlage durch Betätigung einer zugeordneten Kanaltaste.
- Drücken Sie die gewünschte Lichtszene-Taste des Funk-Senders für mindestens 3 s.

Hinweis

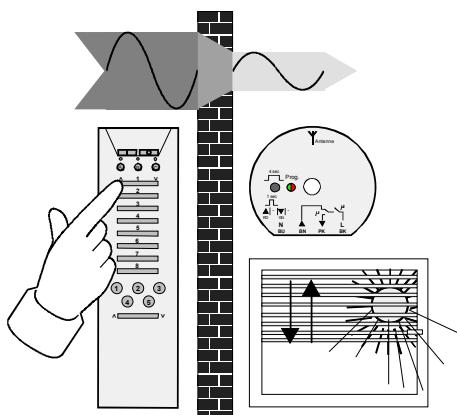
Wenn sich während des Speicherns einer Lichtszene die Jalousie nicht in einer Endlage oder nicht auf dem Weg dorthin befindet, wird diese Jalousie nicht in der Lichtszene gespeichert.

Testbetrieb

Nach der Installation kann der Funk-Jalousieaktor durch aufeinanderfolgende kurze Betätigungen (<1s) der Programmier-Taste getestet werden.

Hierbei werden nacheinander folgende Zustände durchlaufen:

Nr.	Reaktion	LED
1	Jalousiefahrt hoch (2 min)	rot
2	Stopp	AUS
3	Jalousiefahrt runter (2 min)	grün
4	Stopp	AUS

H

Funk Übertragung

Die Funk-Übertragung erfolgt auf einem nicht exklusiv verfügbaren Übertragungsweg, deshalb können Störungen nicht ausgeschlossen werden.

Die Funk-Übertragung ist nicht geeignet für Sicherheits-Anwendungen, z.B. Not-Aus, Not-Ruf.

Die Sende-Reichweite eines Funk-Senders (max. 100 m im Freifeld) ist abhängig von den baulichen Gegebenheiten des Objekts:

Trockenes Material	Durchdringung
Holz, Gips, Gipskartonplatten	ca. 90 %
Backstein, Preßspanplatten	ca. 70 %
armierter Beton	ca. 30 %
Metall, Metallgitter, Alukaschierung	ca. 10 %

Hinweise zum Funkbetrieb

- Das Zusammenschalten dieser Funkanlage mit anderen Kommunikationsnetzen ist nur im Rahmen von nationalen Gesetzen zulässig.
- Diese Funkanlage darf nicht zur Kommunikation über Grundstücksgrenzen hinweg genutzt werden.
- Bei bestimmungsgemäßer Verwendung entspricht dieses Gerät den Anforderungen der R&TTE Richtlinie (1999/5/EG). Eine vollständige Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter: www.gira.de/konformitaet

Der Funk-Jalousieaktor darf in allen EU- und EFTA-Staaten betrieben werden.

Technische Daten

Nennspannung:	AC 230 V~, 50/60 Hz, (N-Leiter erforderlich)
Leitungsschutzschalter:	10 A
Schaltleistung:	max. 1 Motor 700 VA
Relaisausgang:	2 Schließer (potentialbehaftet und gegeneinander verriegelt)
Umschaltzeit bei Richtungswechsel:	ca. 1 s
Dauerlauf:	ca. 2 min
Empfangsfrequenz:	433,42 MHz, ASK
Postalische Zulassung:	LPD-D
Schutzart:	IP 20
Abmessungen (Ø x H):	52 x 23 mm
Mittelloch Ø:	7,5 mm
Temperaturbereich:	ca. -20 °C bis +55 °C
Relative Luftfeuchtigkeit:	0 % bis 65 %

Gewährleistung

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Bitte schicken Sie das Gerät portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an unsere zentrale Kundendienststelle.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Service Center
Dahlienstrasse 12
D-42477 Radevormwald

 Das CE-Zeichen ist ein Freiverkehrszeichen, das sich ausschließlich an die Behörde wendet und keine Zusicherung von Eigenschaften beinhaltet.

Gira
Giersiepen GmbH & Co. KG
Postfach 1220
42461 Radevormwald

Telefon: 02195 / 602 - 0
Telefax: 02195 / 602 - 339
Internet: www.gira.de